

Internationale Eisenwarenmesse/DIY' TEC in Köln

Großes Produkt- und Servicespektrum

Vom 18. bis 21. Februar treffen sich Industrie und Handel der internationalen Hardwaren-Branche zur 31. Internationalen Eisenwarenmesse/DIY' TEC in Köln. Die Messe will als Weltgipfel der Hardwarenbranchen erneut dem internationalen Fachhandel und den Einkäufern aus der Industrie das wichtigste Forum des Jahres bieten.

Über 3800 Anbieter – etwa zwei Drittel kommen aus dem Ausland – werden in den drei Messe-Schwerpunkten, dem Welt-Centrum Werkzeug, dem Sektor Sicherheitstechnik Schloß + Beschlag sowie auf der DIY' TEC, Fachmesse für Bau- und Heimwerkerbedarf, erwartet. Der Anmeldestand signalisiert ein auch qualitativ dichtes Produkt- und Serviceangebot in allen drei Bereichen. Zur Vorveranstaltung war Köln der Branchentreffpunkt für 96 000 Fachbesucher aus 126 Ländern.

Gerne nutzen vor allem kleinere und mittelständische Unternehmen die Möglichkeit, innerhalb nationaler Gemeinschaftsstände ihre Angebotspalette einem globalen Publikum zu präsentieren. Auf der Internationalen Eisenwarenmesse/DIY' TEC 2000 waren fast die Hälfte der ausländischen Aussteller in einen solchen Verbund integriert. Wie bereits 2000 nutzt die Hardwarenbranche auch 2001 die komplette Ausstellungsfläche der KölnMesse, mit 286 000 m² die viertgrößte in der Welt.

Drei Kernbereiche mit breitem Angebotsspektrum

Auf rund 118 000 m² Ausstellungsfläche bieten die Unternehmen innerhalb des Welt-Centrums Werkzeug ihre Produkte und Dienstleistungen

an. Sie schlagen einen weiten Bogen von den Hand-, Elektro- und Maschinenwerkzeugen bis hin zum Sektor Betriebsausstattung, der darüber hinaus Werkstattausrüstungen, Lager- und Ladenbedarf sowie Reinigungstechnik umfaßt. Auf etwa 50 000 m² Ausstellungsfläche erschließt sich den Besuchern die Weltproduktion an Sicherheitstechnik, Schlössern und Beschlägen. Neben zahlreichen Anbietern von Produkten für die Bau- und Möbelindustrie zeigen hier auch die Anbieter von elektronisch gestützten Sicherheitssystemen den Fachbesuchern schlüssige und innovative Lösungen. Mit ebenfalls 118 000 m² Ausstellungsfläche bildet die DIY' TEC, Fachmesse für Bau- und Heimwerkerbedarf, den dritten Pfeiler des Messeverbundes. Die Unternehmen präsentieren ein breites Angebotsspektrum mit den Schwerpunkten DIY-Werkzeuge, Befestigungstechnik, Interior Decoration, Sanitär- und Elektrobedarf, Holzelemente, Mitnahmemöbel, Bauchemie und Farben.

Konzentration auf die Messeinhalte

Die Internationale Eisenwarenmesse/DIY' TEC ist mehr als eine reine Produktschau. Sie bietet der Branche ein umfassendes Know-how-Forum. Neu eingeführt wird die Speakers' Corner, die als moderierte Kommunikationsplattform der Erläuterung von Neu-

heiten, der Identifizierung von Trends und der Diskussion grundlegender Branchenthemen dient. Das bereits im letzten Jahr erfolgreich eingeführte Dienstleistungs-Center wurde weiter ausgebaut. Vorgestellt werden den Fachhändlern hier Lösungen zu Schulung, Beratung, Internet und Finanzierung – kurz: zur Optimierung ihres Betriebs.

Damit Aussteller und Besucher ungestört ihren Geschäften nachgehen können, bietet die KölnMesse Service GmbH Full-Service vor, während und nach der Messe. Ziel ist die Servicebündelung bei Hotel-/Reisearrangements und -packages, Travel und Incoming Services wie auch Standbau, Werbung, bei der Organisation von Pressekonferenzen oder beim effizienten Kostenmanagement.

Internationale Bedeutung

Die Internationale Eisenwarenmesse/DIY' TEC zeigt sich für die Herausforderungen der Gegenwart und Zukunft gut gerüstet. Um den Bedarf nach Transparenz und kompakter Information durch eine stetige Informationsplattform zu entsprechen, wurde die Messe ab diesem Jahr im Internet zu einem umfassenden Informations- und Branchenforum ausgebaut. Hier können aktuelle Entwicklungen aus Wirtschaft, Verbänden, Messe kommuniziert werden. □



Die Veranstalter der Internationalen Eisenwarenmesse/DIY' TEC rechnen auch in diesem Jahr mit einem neuen Besucherrekord